

Sitzungsvorlage

Nr. 2015/982

Beschlussvorlage

Einrichten von Arbeitsgemeinschaften nach § 78 SGB VIII

Jugendhilfeausschuss

12.02.2015

TOP

Beschlussvorschlag:

Dem Vorschlag der Verwaltung wird zugestimmt.

Sachverhalt:

Nach § 78 SGB VIII sollen die Träger der öffentlichen Jugendhilfe die Bildung von Arbeitsgemeinschaften anstreben, in denen neben ihnen die anerkannten Träger der freien Jugendhilfe sowie Träger geförderter Maßnahmen vertreten sind. In den Arbeitsgemeinschaften soll darauf hingewirkt werden, dass die geplanten Maßnahmen aufeinander abgestimmt werden und sich gegenseitig ergänzen.

Im Bereich des FD 51 gibt es vielfältige Arbeitsgemeinschaften:

Nordkonferenz
Südkonferenz
Jugendsozialarbeitskonferenz
AG Familie und Frühe Hilfe
Große Träger-AG
Kleine TrägerAG
AG Krippen
AG ISO-Fachkräfte
AG Träger Kindertagesbetreuung
Netzwerk Kindertagespflege
....

Es ist beabsichtigt, einige der Arbeitsgemeinschaften zu bündeln und themenbezogen übergeordnete AG's 78 zu etablieren, die im Sinne der Bestimmungen koordinierend und übergreifend Verbindungen schaffen, Planungen abstimmen und übergreifende Themen beraten. Für jede AG 78 wird ein umfassender Adressatenkreis/Verteiler aufgebaut.

Vorschläge für AG's 78 sind:

AG Kindertagesbetreuung (Kita und Tagespflege) in Verantwortung von Frau Köhler

mit den Unterarbeitsgruppen
Große Träger AG
Kleine Träger AG
AG Krippen

Netzwerk Kindertagespflege

AG Frühe Hilfen - Kinderschutz in Verantwortung von Frau Köhler

mit den Unterarbeitsgruppen
AG ISO-Fachkräfte
AG Familien und Frühe Hilfen

AG Inklusion in Verantwortung von Frau Schulz

als fachbereichsübergreifende AG (z.B. inklusive Bildungsplanung, Ausstattung von Einrichtungen, pädagogische Konzeptionen ...)

AG Freie Träger in Verantwortung von Frau Schulz/Herrn Müller

mit den Unterarbeitsgruppen

Kleine TrägerAG ambulante HzE

Große TrägerAG ambulante HzE

AG Übergang Schule – Beruf in Verantwortung von Frau Jahn

Die Jugendsozialarbeitskonferenz bleibt unabhängig bestehen.

Die Nord- und Südkonferenz werden aufgelöst und integrieren sich in die themenbezogenen AG's.

Weiterhin ist beabsichtigt, den regelmäßigen Tagesordnungspunkt „Berichte aus den AG's 78“ für die Jugendhilfeplanungsgruppe und den Jugendhilfeausschuss aufzunehmen.

Finanzielle Auswirkungen:

keine weiteren Kosten
